

Azubis begeistern die Fachkräfte von morgen

Nachwuchsförderung mit „Technik für Kinder e.V.“



Die jungen Nachwuchshandwerker arbeiten an einem Nistkasten im Technikhaus Straubing. Fritz Salzberger, Mentor und Elektrotechniker, steht ihnen dabei mit seiner Erfahrung zur Seite.

Foto: TK e.V.

Bei der Jugend wieder die Begeisterung zu wecken, etwas mit den Händen zu schaffen, hat sich der 2010 gegründete Verein „Technik für Kinder e.V.“ mit Sitz an der Technischen Hochschule in Deggendorf auf die Fahne geschrieben.

Eines der Hauptprojekte des Vereins ist „SET – Schüler entdecken Technik“. An inzwischen 188 Schulen, beispielsweise der Sportmittelschule Hauzenberg, der Grundschule Hacklberg und der Realschule Osterhofen, dürfen Kinder von der vierten bis achten Klasse spielerisch und ohne Lerndruck ihre ersten Taschenlampen, Wechselblinker und Kojak-Sirenen bauen und Altgeräten mit sämtlichen Werkzeugen zu Leibe rücken.

An sechs Nachmittagen nach dem Unterricht stehen den Kindern dabei Azubis aus regionalen Unternehmen und Handwerksbetrieben zur Seite. „Altersmäßig sind sie den Kindern noch sehr nahe und geben ihre Begeisterung für Technik an die nächste Generation weiter“, sagt Susanne Freudenstein, Botschafterin des Vereins. „Das Ziel ist, dass die Kinder spielerisch durch Selbermachen die Welt der Technik kennenlernen.“ Die Azubis werden somit selbst zu „Ausbildern“ und wachsen an der Aufgabe, den Kindern die ersten Fertigkeit-

ten im Umgang mit den Bauteilen beizubringen. Außerdem machten die Lehrlinge ihren Ausbildungsbetrieb damit gleich beim potentiellen Handwerksnachwuchs bekannt.

Projekt zahlt sich bereits aus

Nach fünf Jahren Aufbauarbeit melden sich nun die ersten Praktikanten und Azubis bei den teilnehmenden Betrieben von „SET – Schüler entdecken Technik“. So auch bei Meusel Elektrotechnik in Passau. „Schön ist auch zu sehen, dass das Projekt bereits Früchte trägt – nicht nur die Auszubildenden gewinnen an Erfahrung, auch wir profitieren, denn dieses Jahr startet ein neuer Auszubildender in unserem Unternehmen, der im Schuljahr 2011/2012 am Technikbegeisterungsprogramm erfolgreich teilgenommen hat“, sagt Geschäftsführerin Heidrun Meusel.

Über 18.000 Kinder hat der Verein mit seinen Projekten bereits erreicht. 92 Ausbildungsbetriebe engagieren sich im Projekt und motivieren ihre Azubis, sich bei dem Projekt einzubringen.

ks

1 Mehr Informationen gibt es auf der Homepage des Vereins unter www.tfk-ev.de